

**ES IST SOWEIT:** Die Lokale Partnerschaft von Bieber und Bürgel versendet ihren ersten Newsletter!

Sie möchten auch die kommenden Ausgaben erhalten? Dann freuen wir uns über Ihre kostenlose  
**Anmeldung zum Newsletter unter [lopa.bieber-buergel@online.de](mailto:lopa.bieber-buergel@online.de).**

Bitte geben Sie dazu als Betreff „Anmeldung“ an.

# NEWSLETTER **BIEBER BÜRGEL**

---



## **HERZLICH WILLKOMMEN ZUM NEWSLETTER BIEBER BÜRGEL**

**„BIEBER BÜRGEL – MITTE MACHEN“**

**UNTER DIESEM MOTTO SOLLEN DIE BEIDEN ORTSMITTEN GESTÄRKT WERDEN. MIT DEM STÄDTEBAUFÖRDERPROGRAMM „LEBENDIGE ZENTREN“**

**ERHALTEN BIEBER UND BÜRGEL UNTERSTÜTZUNG BEI DER UMSETZUNG KONKRETER PROJEKTE ZUR LEBENDIGEN UND ATTRAKTIVEN GESTALTUNG IHRER ORTSKERNE.**

---

### **THEMEN DES NEWSLETTERS:**

#### **HERZLICH WILLKOMMEN BEI DER LOPA**

Vorstellung der Lokalen Partnerschaft (LoPa) und ihre Arbeitsgruppen

#### **UNSERE ARBEITSGRUPPEN**

Aktivitäten der einzelnen Gruppen

#### **WEITERE INFORMATIONEN**

Weiterführende Info's

#### **TERMINE**

Termine, Aktivitäten & Mitteilungen

---



## HERZLICH WILLKOMMEN BEI DER LOPA

Willkommen beim ersten Newsletter der Lokalen Partnerschaft (LoPa).

Als engagierte Bürger begleiten wir mit unseren Ideen und Anregungen das Städtebauförderprojekt „Lebendige Zentren“ in Bieber und Bürgel. Zum Auftakt unseres regelmäßig geplanten Newsletters wollen wir uns als LoPa mit ihren Arbeitsgruppen kurz vorstellen und Sie gleichzeitig einladen, sich ebenfalls in ihrem Stadtteil zu engagieren – getreu dem Motto des Städtebauförderprojekts „Bieber / Bürgel - Mitte machen“. Damit aus den alten Ortskernen lebendige und zukunftsweisende Zentren werden.

Und nun: viel Spaß beim Lesen!

---

## UNSERE ARBEITSGRUPPEN

### Arbeitsgruppe „Gastronomie und Gewerbe“

Hallo und schöne Grüße von der AG „Gastronomie und Gewerbe“!  
Wir sind eine 6-köpfige Gruppe, gut durchgemischt mit Akteur:innen aus relevanten Bereichen. Als primäre Aufgabe widmen wir uns der Weiterentwicklung des Handels, der Gastronomie und Gewerbetreibenden in unseren schönen Ortsteilen Bieber und Bürgel.

Aktuell arbeiten wir ein Konzept für einen ‚Feierabendmarkt‘ für die Ortsteile aus. Gleichzeitig stehen wir im Austausch mit der Stadt Offenbach, um zukünftig bei unseren örtlichen Veranstaltungen Einweggeschirr zu vermeiden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Oder Sie kennen jemanden, der uns bei unseren Projekten Feierabendmarkt und Mehrwegverpackung unterstützen kann? Dann melden Sie sich bei uns!

Ansprechpartner für die AG: Frau Bender-Röhr, Lars Czuma-Schmidt  
Nächstes Treffen der AG: Mi, 26.04.23, 18:00 Uhr, digital

### Arbeitsgruppe „Historie und Baukultur“

Wie es der Name schon sagt, kümmern wir uns in unserer AG um die historischen Gebäude und die geschichtsträchtigen Plätze in den beiden Ortsteilen. Dabei haben wir bereits eine Reihe von Projekten und Maßnahmen in Planung:

- Erstellung eines kleinen „Katasters“ historischer Gebäude und Straßenzüge: Ziel ist es, einen Überblick über die historische Bausubstanz und besonders förderungswürdiger Gebäude und Straßenzüge zu erhalten. Einer der Schwerpunkte des Katasters liegt im Aufzeigen geschichtlicher Bezüge und Entwicklungen.
- Neugestaltung des Reichstagsgeländes: Die Begrünung und das Mobiliar sollen völlig neugestaltet werden, wobei Hand in Hand mit Pro Bürgel gearbeitet wird.
- Bieberer Schöffentuhl: In Bieber soll die Nachbildung eines historischen „Schöffentuhls“ umgesetzt werden im Rahmen einer kleinräumigen Platzgestaltung.
- Bieberer Amulett: Die AG möchte den „Umzug“ des Amuletts aktiv begleiten.
- Infotafeln: Es sollen Informationstafeln zu historisch relevanten Plätzen und Gebäuden installiert werden.

Ansprechpartner für die AG: Jérôme Endrass

Nächstes Treffen der AG: Mo., 08.05.23 von 17:00 bis 18:30 Uhr, digital

### Arbeitsgruppe Nachhaltigkeit und Mobilität:

In unserer AG fokussieren wir uns auf die Themenbereiche Nachhaltigkeit und Mobilität und besonders darauf, wie die beiden Themen in Bieber und Bürgel in Einklang gebracht werden können. Aktuell beschäftigen wir uns mit diesen Maßnahmenideen:

Gestaltung des Platzes Ecke Oberhofstr./ Wikingerstr sowie Platz Ecke Oberhofstr./ Rathausgasse mit (Rund-) Bänken, Begrünung, Pflanzkübel, Beschilderungen gegen „wildes“ Parken. In einem späteren Schritt sollen auch Entsiegelungen angedacht werden.

Ansprechpartner für die AG: Jérôme Endrass

Nächstes Treffen der AG: Do., 20.04.23 von 17:00 bis 18:30 Uhr in der Weinstube Pfarrheim St. Nikolaus, kath. Kirchengemeinde Bieber



## Termine und Aktivitäten

### **Arbeitsgruppe „Gastronomie und Gewerbe“:**

Nächstes Treffen der AG: Mi, 26.04.23, 18:00 Uhr, digital

### **Arbeitsgruppe „Historie und Baukultur“:**

Nächstes Treffen der AG: Mo., 08.05.23 von 17:00 bis 18:30 Uhr, digital

### **Arbeitsgruppe Nachhaltigkeit und Mobilität:**

Nächstes Treffen der AG: Do., 20.04.23 von 17:00 bis 18:30 Uhr in der Weinstube Pfarrheim St. Nikolaus, kath. Kirchengemeinde Bieber

### **Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit:**

Nächstes Treffen der AG: Mo., 15.05.23 von 17:00 bis 18:00 Uhr, digital

### **LoPa Sitzung:**

Nächstes Treffen: 24.04.2023 um 18:30 Uhr in der Weinstube im Pfarrheim St. Nikolaus in Bieber.  
Zu diesem Treffen wird auch der **Fotograf Bernd Georg kommen und Fotos von der LoPa** machen.

### **Kernbereichsmanagement:**

Ab sofort kehrt das Kernbereichsmanagement mit den Sprechstunden für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger aus der Winterpause zurück.

Hier können über Anregungen und Fragen zu allen Projekten und Maßnahmen rund um „Bieber Bürgel – Mitte machen“ und das Städtebauförderprogramm „Lebendige Zentren“ beraten werden.

Die Sprechstunden finden am zweiten Montag eines jeden Monats in Bieber und Bürgel statt. Die beiden Zeitfenster sind von 12-14 Uhr und von 15:30-17:30 Uhr und werden monatlich getauscht.

Die nächste Sprechstunde findet am 08. Mai von 12-14 Uhr in Bieber von 15:30-17:30 Uhr in Bürgel statt. Die Räumlichkeiten der Sprechstunden werden monatlich gewechselt und vorab bekannt gegeben.



### **IMPRESSUM**

DSK Deutsche Stadt- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH  
Abraham-Lincoln-Straße 44  
65189 Wiesbaden

Interview von und mit der Lokalen Partnerschaft: Stefan Schmidt

## „Unseren Dalles müsste man umgestalten“

*Mit dem Hessischen Städtebauförderprogramm „Lebendige Zentren“ stehen in den Stadtteilen Bürgel und Bieber wichtige Veränderungen an, die vor allem die alten Ortskerne attraktiver machen sollen. Viele Bürgerinnen und Bürger bringen dabei ihre Ideen in der Lokalen Partnerschaft ein und diskutieren notwendige Schritte. Wir haben zwei von ihnen gefragt, was sie motiviert. Heute: Stefan Schmidt aus Bürgel.*

Herr Schmidt, Sie engagieren sich bei der Lokalen Partnerschaft (LoPa) für Ihren Stadtteil Bürgel. Was macht Bürgel aus Ihrer Sicht so l(i)ebenswert?

**Bürgel ist ein Dorf geblieben, man kennt sich, man grüßt sich und bekommt alles berichtet über Bürgel. Es gibt den Spruch: Wohnst du am Dalles, siehst und hörst du alles.**

Haben Sie einen Lieblingsort in Bürgel, den Sie uns beschreiben könnten?

**Mein Garten in den Wingerten, schnell erreichbar, eine grüne Oase um Bürgel. Hier kann ich mich austoben und erholen und mit der Familie und Freunden feiern.**

Was würden Sie in Ihrem Stadtteil gerne ändern, damit er so schön wird wie Ihr Lieblingsort?

**Unseren Dalles! Umgestalten für Veranstaltungen und eine Bepflanzung, die das ganze Jahr blüht. Die Begrünung und Pflege sollten fachgerecht durchgeführt werden. Dieser Ortskern sollte zwei- bis dreimal pro Woche vom Müll gereinigt werden. Hier halten sich bis spät in der Nacht ja Bürger auf, die auch Müll hinterlassen. Und die Parkplätze sind ein großes Problem. Das Halteverbot wird ignoriert, es wird nachts alles zugeparkt. Für den Rettungsdienst und die Feuerwehr und auch für Fußgänger mit Rollator und Kinderwagen ist das ein Problem!**

Was wollen Sie mit Ihrem Engagement bei der LoPa außerdem erreichen?

**Der alte Ortskern mit seinem Fachwerk sollte erhalten werden und die Ortsgeschichte darf nicht vergessen werden. Deshalb organisieren wir als Gemeindediener mit dem Nachtwächter auch die Führungen durch den alten Ortskern von Bürgel, bei denen wir über die Geschichte und auch die Geschichten des Ortes erzählen und wir stellen fest: Bürgel hat Offenbach nach den Eingemeindung 1908 doch viel gegeben.**



Der Lieblingsort von Stefan Schmidt: Sein Garten in den Wingerten.